

VORGEHEN „IDEENSCHÄRFUNG“

ZIEL

Die Methode dient der Schärfung von Transferideen entlang unterschiedlicher Kriterien. Durch die Methode lassen sich die Ideen auf Faktoren wie Nutzen und Umsetzbarkeit einschätzen. Sie dient damit vor allem der Vorsortierung verschiedener Ideen.

VORAUSSETZUNGEN

Es braucht ein gemeinsames Verständnis aller Teilnehmenden in Hinblick auf die Rahmenbedingungen der Ideenentwicklung. Es sollte klare Zielsetzung geben, wofür Ideen entwickelt werden. Diese Informationen müssen den Teilnehmenden bekannt sein und im Idealfall sollte ein*e Ansprechpartner*in für Rückfragen zur Verfügung stehen.

Die Methode eignet sich gut, um Ergebnisse eines Brainstormings weiter zu vertiefen.

FORMAT UND TEILNEHMENDE

Kann allein oder in Gruppe genutzt werden, für einen Workshop sollte ausreichend Zeit eingeplant werden, um auf die Ideen ausreichend eingehen zu können.

KURZBESCHREIBUNG/VORGEHEN

Das Befüllen der Vorlage geschieht allein oder in Kleingruppen. Hierbei können aber auch Einträge vieler gesammelt und anschließend gemeinsam diskutiert werden. In der Mitte des Canvas werden die Ideen gesammelt. Anschließend werden die umliegenden Felder ausgefüllt. Die Zusammengehörigkeit einzelner Ideen mit den jeweiligen Eintragungen der umliegenden Felder sollte sichtbar gemacht werden (gleiche Farben/Symbole/Name). Dabei kann sich in kleinen Gruppen ausgetauscht werden.

VOR- UND NACHBEREITUNG

- **Vorbereitung:** Projektziele sollten bekannt sein (ggf. Methode zur Zielfindung nutzen), ggf. Methode Ideenbrainstorming nutzen
- **Nachbereitung:**
 - Ergebnisse sichern
 - Ideen auswählen, die umgesetzt werden sollen, diese weiter planen und konkretisieren
 - Annahmen durch den Einsatz weiterer Methoden nachschärfen